

*Informationen zum Angebot des Bundes  
bezüglich des Finowkanals*

*28. April 2016*

## Welche Angebote gibt es?

### Angebote des Bundes

Szenario 1:  
vollständige Übergabe  
an Dritte



- Betrieb & Unterhaltung:
  - Strecke
  - Brücken
  - Wehre
  - Schleusen
  - ökologische Anforderungen

Szenario 2:  
Verbleib beim Bund,  
Rückbau der Schleusen



- Bund = Eigentümer
- Region ohne Verantwortung
- Rückbau der Schleusen (nur Kanu)

Szenario 3:  
Abgabe der Schleusen  
an Dritte



- Betrieb & Unterhaltung:
  - Schleusen
- später evtl. vollständige Übernahme

## Finanzbeitrag des Bundes bei Übernahme durch Kommunen

### Angebote des Bundes

Szenario 1: vollständige Übergabe		Szenario 3: Abgabe der Schleusen
14,201 Mio. €	Schleusen	14,201 Mio. €
8,666 Mio. €	Wehre	0 Mio. €
6,641 Mio. €	Brücken	0 Mio. €
12,926 Mio. €	ökolog. Durchlässigkeit	0 Mio. €
34,277 Mio. €	Strecke	0 Mio. €
- 0,183 Mio. €	Einnahmen	0 Mio. €
<b>76,528 Mio. €</b>	<b>Ablösebetrag</b>	<b>14,201 Mio. €</b>

## Vorgehen – Vorschlag Bund Szenario 3

- Jahr 2016
  - Entscheidung für Schleusenübernahme
  - Beginn der Verhandlungen zur Vertragsgestaltung inkl. Gründung Empfänger
- Jahr 2017
  - Schleusenbetrieb durch bisherige Verwaltungsvereinbarung
  - Personalauswahl und -qualifizierung für Betrieb & Unterhalt Schleusen
  - Unterhaltung und Anlagenprüfung durch WSV
- Jahr 2018
  - Übergabe aller 12 Schleusen
  - Planung der ersten Schleusenneubaten und -instandsetzungen
- Jahr 2023
  - Positionierung Übernahme Kanal ja/nein, evtl. Verhandlung für vollständige Übernahme
- Jahr 2028 (Schließung der Schleusen, wenn Entscheidung für Szenario 2)
  - WSV nur Verkehrssicherungspflicht im privatrechtl. Sinn, Verkehrseinschränkungen

## Vorgehen – Eberswalde

- Ende April
  - Angebote für juristische und betriebswirtschaftlich organisatorische Begleitung
  - Finanzierung aus Nachtragshaushalt
  
- bis 06. Mai
  - Prüfung Angebote
  - Erstellung Vergabevorschlag
  
- 10./11. Mai
  - Versendung Vergabevorschlag für Hauptausschuss
  
- 19. Mai
  - Vergabe im Hauptausschuss

## Inhalte „juristische Begleitung“

- Beratung bei den Vertragsverhandlungen mit dem Bund
  - Prüfung der Vertragsentwürfe und Erstellung von Korrekturen sowie Darlegung der rechtlichen Folgen und Verantwortlichkeiten für die Kommunen bei der Eigentumsübertragung
  
- juristische Betreuung beim Aufbau einer Betreiberorganisation
  - Erarbeitung eines Vorschlages für die optimale Rechtsform
  - Berücksichtigung steuerlicher Aspekte aber auch kommunal-, gesellschafts- und vergaberechtlicher Gesichtspunkte
  - Erarbeitung der erforderlichen Verträge (Satzungen, Geschäftsordnung etc.)
  - Erarbeitung eines Verteilerschlüssels kommunaler Zuschüsse an die Organisation für die Betriebskosten (u.a. Ausgestaltung der kommunalen Beteiligung, der Stimmgewichtung einzelner Kommunen etc.)
  - Beratung bei arbeitsrechtlichen Fragen
  - Abstimmungen mit der Finanz- und Kommunalaufsicht bei der Gründung der Organisation

## Inhalte „betriebswirtschaftlich organisatorische Begleitung“

- Aufbereitung und Darlegung des Aufgaben- und Verantwortungsspektrum der Betreiberorganisation
- Erarbeitung der Struktur der Betreiberorganisation (flexible aber handlungsfähige Organisationsform und -struktur)
- Darlegung der Finanzierungsströme und Erstellung einer Wirtschaftlichkeitsanalyse
  - Einnahmen sind kommunale Zuschüsse als auch wirtschaftliche Erträge
  - Ausgaben insbesondere für Personal müssen auf marktüblichen Werten beruhen
- gilt für alle Szenarien, insb. Szenarien 1 und 3
- Leistungszeitraum: Mai 2016 bis evtl. März 2017

## Wie geht es weiter?

- Mai 2016 bis evtl. März 2017
  - Prüfung Unterlagen und Beratung der Kommunen durch externen Auftragnehmer
  - Erbringung der vergebenen Leistung
- Juni 2016 bis August/September 2016
  - Erarbeitung Verwaltungsvereinbarung bzw. Vertrag für mögliche Einigung
- September/Oktober 2016
  - Beschlussfassung in den politischen Gremien der Kommunen
  - Beschluss zur Annahme (Welches Szenario?) oder Ablehnung
  - Entscheidung zu evtl. Gründung und finanziellen Ausstattung der Betreiberorganisation
- Ende 2016
  - evtl. Gründung der Organisation
  - Begleitung der Gründungsphase durch externen Auftragnehmer



**Vielen Dank!**